

14. August 2018

Le-Mans-Sieger Toyota GAZOO Racing zurück in Aktion

Dritter Lauf der Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC) in Silverstone

- Perfekter Saisonauftakt mit zwei Doppelsiegen
- Veränderter Kurs und modifizierte Regularien
- Toyota TS050 Hybrid erstmals mit hohem Abtrieb

Köln. Nach dem prestigeträchtigen Sieg bei den 24 Stunden von Le Mans kehrt Toyota GAZOO Racing in den Rennalltag zurück: Mit den Sechs Stunden von Silverstone steht am Wochenende der dritte Lauf der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC) auf dem Programm. Das Team peilt mit dem dritten Doppelsieg in Folge den perfekten Saisonstart an.

Silverstone markiert das 51. Rennen von Toyota seit der Rückkehr auf die Langstrecke 2012. Seitdem wurden 18 Siege, 16 Pole Positions und 45 Podiumsplatzierungen eingefahren. Gekrönt wurde diese Bilanz im Juni in Le Mans: Sébastien Buemi, Kazuki Nakajima und Fernando Alonso gewannen im Toyota TS050 Hybrid #8 das Rennen von der Pole Position – nach einem langen Kampf mit Mike Conway, Kamui Kobayashi und José María López im zweiten Toyota.

Das Siegerfahrzeug wurde anschließend in den Rennsport-Ruhestand geschickt: Es präsentierte sich unter anderem auf dem Goodwood Festival of Speed und in der Kölner Motorsport-Zentrale, wo Akio Toyoda, Präsident der Toyota Motor Corporation, den Gewinnertypen höchstpersönlich inspizierte und die Teammitglieder traf.

In Silverstone soll nun der nächste Erfolg folgen: Auf dem britischen Traditionskurs stand Toyota seit 2012 bislang bei jedem Besuch auf dem Podium, darunter zweimal ganz oben. Auf der im vergangenen Jahr runderneuerten Rennstrecke starten die beiden Toyota TS050 Hybrid erstmals in dieser Saison mit hohem Abtrieb. Diese Spezifikation erhöht den Grip in den schnellen Kurven, führt aber zu Einbußen bei der Höchstgeschwindigkeit auf den Geraden.

Toyota tritt erneut gegen sechs LMP1-Fahrzeuge ohne Hybridantrieb an. Diese profitieren von aktualisierten Regularien, die ihnen eine höhere Leistung ermöglichen. Die Folge sind ein höherer Kraftstofffluss, der jetzt 43,75 Prozent über dem der Hybridboliden liegt, und

auch minimale Gewichteinsparungen bei einzelnen Fahrzeugen.

„Wir freuen uns, nach der Sommerpause am kommenden Wochenende wieder zu starten. Wir hatten genügend Zeit, um den Sieg von Le Mans zu genießen, und ich möchte mich bei den vielen Fans, Partnern und Kollegen für ihre Glückwünsche bedanken“, sagt Teampräsident Hisatake Murata. „Im Motorsport liegt der Fokus immer auf dem nächsten Rennen und dem nächsten Ziel. Wir haben uns intensiv auf Silverstone vorbereitet, insbesondere weil unsere Fahrzeuge erstmals in dieser Saison mit hohem Abtrieb unterwegs sind. Unser Ziel ist wieder der erste Platz auf dem Siegerpodest, aber wir erwarten einen engen Kampf mit unseren Konkurrenten.“

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Marieluise Mammitzsch, Tel. (02234) 102-2232, Fax (02234) 102-992232

Marieluise.Mammitzsch@toyota.de